

#####  
#####  
#####  
#####  
#####  
#####  
#####  
#####

#####  
#####  
#####  
#####  
#####  
#####  
#####  
#####

la::dat12a

-----  
Dieses zine erscheint auf dem GarchingCon 10-06-2023  
im Bürgerhaus Garching bei München

Veranst.: Archiv der Astronomie- und Raumfahrt-Philatelie e.V.

Herausg.: Matthew Kunkel 22848 Norderstedt Tel. 01520 5442757  
http://sf-heinz.de/ConFact mailto: matthew@sf-heinz.de  
viele alte ausgaben sind online: http://sf-heinz.de/ConFact

-----  
Matthew: ACTS & FACTS

Knapp neunhundert kilometer gefahren, um hier zu sein. Mal schauen,  
wie es wird.

Norbert:

Endlich wieder GarchingCon und ConFacts. Bin gespannt, was dieses  
Wochenende in Garching bringt. Der Anfang war schon super: viele alte  
Bekannte getroffen, ein paar neue gemacht, nett geplaudert, und über  
das bayrische Bier muss man sich auch nicht beschweren. Matthew ver-  
sorgt mich grade mit Sticker und Lübecker Marzipan. So kann es wei-  
tergehen.

Dieter Schmidt:

Jürgen heißt heute Roger ... Um das zu erläutern: Als Matthew und ich  
heute Nachmittag im Congebäude ankamen, erkundigte sich Matthew am  
Anmeldepult, wo denn der reservierte Tisch für ConFact sei. Antwort:  
Jürgen fragen, der weiß das. Frage: Wo ist Jürgen denn? Antwort:  
Keine Ahnung, irgendwo hier müsste er sein. Wir gehen los, suchen -  
und entdecken Roger Murmann am SFCD-Tisch. Er fragt: Na, habt Ihr den  
ConFact-Tisch schon aufgebaut? - Nö, wir suchen noch, nach Jürgen.  
Roger: Der Tisch ist doch gleich da hinten, ich habe vorhin einen  
Zettel gesehen, wo's draufstand ... Er hatte recht, und der Tisch war  
gefunden. Deshalb: Jürgen heißt heute Roger!

Ansonsten: Sehr lebhafter, gut besuchter Con bei traumhaftem, fast  
etwas zu warmem Hochsommerwetter, mit vielen Tischen, an denen man  
Geld ausgeben kann, das man gar nicht hat. Ooh toll, das sieht cool  
aus - will ich haben!

Cool sind vor allem auch die sehr beeindruckenden SF- und PERRY RHODAN  
Modelle (Raumschiffe und Personenfiguren) auf mindestens drei  
Ausstellertischen, einer davon aus Frankreich! (Hinweis "ne pas  
toucher!" - Finger wech von det werdvollem Zeugs!)

Kerstin:

Hallo und viele liebe Grüße aus Garching. Wie immer freue ich mich  
dabeizusein. Gerade gestern festgestellt, dass es inzwischen 25  
Jahre sind.

-----  
Es ist samstag 11:10 Uhr.

-----

Arndt Ellmer:

Wir fliegen mit 200 Milliarden LJ durch die Hinterhöfe der Galaxis. Um uns herum fliegen fremdartige Objekte von merkwürdig geballter Form. Mentro, wir weichen besser aus.

Jörg Ritter:

"Möchtest Du ein Marzipan?" So schallt es von rechts, als ich aus K'amana in die Realität eintauche, nach drei Kaffeeklatschen in Folge und eigentlich eher auf der Suche nach O2 und H2O. Verena Themsen, Leo Lukas und Wim Vandemaan haben sich die Ehre gegeben. Und Leo hat als Einziger Kaffee gekriegt!!!

Garching-Con. Mein zweiter oder eigentlich der erste, denn der vorherige war ja ein Trudering-Con. Mit dem klassischen Problem, dass man ja viele kennt, und dank Namensschildchen auch für viele erkennbar ist. Ein Luxusproblem und zugleich natürlich auch schön. Sorry, ich muss weiter, kann ich jetzt immerhin ohne Stottern aussprechen.

Die Aufteilung des Bürgerhauses gefällt mir, und sie passt zu einem Con - mit frei zugänglichem, ebenerdigen Händlerbereich, mit ConFact, und mit einem dreispännigen Programm, von dem nur der Hauptsaal mit Eintritt verbunden ist. Ist in der heutigen Zeit mit stetig steigenden Preisen eine Leistung. Preise: Bei Euro 4,-- für ein halbes Brötchen wird die Bürgerhaus-Gastro mit mir kein Geschäft machen, ich bin da ganz marktwirtschaftlich unterwegs und habe Bäcker und Rewe in der Nähe schon ausgekundschaftet.

Insgesamt fühlt es sich wie ein Treffen von Freunden an mit mehr oder weniger wunderlichen Nerds (ich stufe mich da gerne unter "mehr" ein), wo jeder jeden treffen und kennenlernen kann und wo natürlich auch gern kleine farbige Papierchen gegen zusammenhängende Papierbündel getauscht werden können. (Wenn der Lektor jetzt sagt: "Schreib doch einfach, dass Händlersaal und Stände im Vorraum gut und breit sortiert sind", dann hat er recht.)

Und jetzt freue ich mich noch auf (schaut auf die Uhrzeit) 1,3 Tage Con, gefolgt von einem kurzfristig einberufenen Münchener Extra-Stammtisch, bevor es dann auf Umwegen einen Rücksturz nach FFM geben wird.

So ... reicht das für ein Marzipan, Matthew???

Sabine:

Schön, ConFact ist hier auch zu sehen. Es geht also weiter, und wir erhalten das Andenken an EDM. Ich habe also die Entscheidung zwischen verschiedenen Möglichkeiten zugunsten dieses Cons getroffen und gehöre zu denen, die das erste Mal hier sind. Alles ist sehr gut organisiert, und ich habe schon viele interessante Gespräche geführt. Dabei werde ich immer tiefer in das Perryversum hineingezogen. Es gibt immer Anregungen. Die wichtigste bis jetzt: Ich werde mich daran machen und die Stellarisgeschichten lesen. Schade, dass es die nur digital gibt. Die Zeichnungen haben mir sehr gut gefallen, und sie wirken eben auf Papier besser. Auch die Zeitschrift Phantastisch ist interessanter, als ich dachte. Wenn da nur nicht die begrenzte Zeitmenge wäre ... Gerade habe ich dem "Spätleser" zugehört. Also die Silberbände zu lesen, ist auch eine besondere Herausforderung. Ist es aber wirklich so, dass heute die Autoren in der Literatur außerhalb von Perry Rhodan nach Schema schreiben? Schreiben die Autoren von PR ohne Schema? Würden sie zugeben, wenn dem nicht so wäre? Auf alle Fälle schreiben sie gute Geschichten, und ich fühle mich hier sehr wohl. Die Perrys sind gute Gastgeber. Ich bedanke mich bei den Organisatoren für einen gelungenen Con, das kann ich sicher schon jetzt sagen.